



Teil III
Angebotsschreiben
nebst Formblättern

Vergabeverfahren

**„Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Landkreis und
Landeshauptstadt München ab dem 01.01.2027“**

Europaweite Ausschreibung im offenen Verfahren



Auftraggeber Landkreis München Mariahilfplatz 17 81541 München	Vergabestelle Landratsamt München Ref. 1.3 – Finanzen / Zentrale Vergabe- und Beschaffungsstelle Mariahilfplatz 17 81541 München
--	---

Achtung:

Angebot muss **bis zum 28.05.2026, 10:00 Uhr** zwingend elektronisch über die Vergabeplattform Aumass unter <https://www.aumass.de> eingehen!

Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters	
Ort, Datum	
Anschrift (ggf. mit Länderkennzeichen)	
Zuständige(r) Bearbeiter*in des Bieters	
E-Mail-Adresse Bearbeiter*in	
Telefon / Telefax Bearbeiter*in	
Geschäftszeichen des Bieters	
Angebot für Los (bitte zutreffendes Los ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Los 1a <input type="checkbox"/> Los 1b <input type="checkbox"/> Los 4



Betrifft: Angebot im Offenen Verfahren „Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus dem Landkreis und Landeshauptstadt München ab 01.01.2027“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir geben in der oben genannten Ausschreibung folgendes Angebot ab:

1. Die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung bieten wir für den Fall der Zuschlagserteilung zu den in der folgenden Tabelle eingetragenen Nettopreisen an:

Preisabfrage Los 1a

Bitte beachten: Preiseintragungen sind in allen gelb hinterlegten Positionen zwingend erforderlich, in den orange hinterlegten Positionen nur, falls relevant. Für die grau hinterlegten Positionen für Preiseintragungen werden Eintragungen erwünscht, notfalls können sie durch den AG ermittelt werden.

Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (=t) netto
1.	Verwertung der übernommenen Bioabfälle laut Vergabeunterlagen	
2.	Sonderposition externe Entfrachtung ¹	
3.	Entsorgung von Störstoffen ²	
3.1	Kunststoffe	

¹ Dieser Preis wird zusätzlich zum „Grund“-verwertungspreis berechnet für jede Tonne Abfall, die externen Entfrachtungsmaßnahmen (also außerhalb der Verwertungsanlage des Auftragnehmers, bei diesem selbst oder bei einem dritten Unternehmen) unterzogen wird. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte mit einzukalkulieren.

² Dieser Preis wird für jede Tonne Abfall, die entweder insgesamt wegen 3 % Fremdstoffgehalt oder nach Entfrachtung extern gesondert entsorgt wird, berechnet – **anstelle** des Grundverwertungspreises für diese Tonne. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte miteinzukalkulieren.



Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (=t) netto
3.2	Abfallgemisch ungefährlich	
3.3.	Gefährlicher Abfall	
4.	Etwaige Umladung von Abfällen durch AN auf einer vom ihm ab 2028 betriebenen Umladestation³	
5.	Transport ab Umladestation (entweder Kirchstockach oder Umladestation AN) zur Verwertungsanlage	
6.	Summe Pos. 1 bis 3 und 5	
7.	Zzgl. 19 % Umsatzsteuer	
8.	Gesamtwertungspreis	

³ **Position Nr. 4 wird nicht gewertet.**



Preisabfrage Los 1b

Bitte beachten: Preiseintragungen sind in allen gelb hinterlegten Positionen zwingend erforderlich, in den orange hinterlegten Positionen nur, falls relevant. Für die grau hinterlegten Positionen für Preiseintragungen werden Eintragungen erwünscht, notfalls können sie durch den AG ermittelt werden.

Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (t) netto
1.	Verwertung der übernommenen Bioabfälle lt. Vergabeunterlagen	
2.	Sonderposition externe Entfrachtung ⁴	
3.	Entsorgung von Störstoffen ⁵	
3.1	Kunststoffe	
3.2	Abfallgemisch ungefährlich	
3.3.	Gefährlicher Abfall	
4.	Etwaige Umladung von Abfällen durch AN auf einer vom ihm ab 2028 betriebenen Umladestation⁶	

⁴ Dieser Preis wird zusätzlich zum „Grund“-verwertungspreis berechnet für jede Tonne Abfall, die externen Entfrachtungsmaßnahmen (also außerhalb der Verwertungsanlage des Auftragnehmers, bei diesem selbst oder bei einem dritten Unternehmen) unterzogen wird. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte mit einzukalkulieren.

⁵ Dieser Preis wird für jede Tonne Abfall, die entweder insgesamt wegen 3 % Fremdstoffgehalt oder nach Entfrachtung extern gesondert entsorgt wird, berechnet – **anstelle** des Grundverwertungspreises für diese Tonne. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte miteinzukalkulieren.

⁶ **Position Nr. 4 wird nicht gewertet.**



Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (t) netto
5.	Transport ab Umladestation (entweder Kirchstockach oder Umladestation AN) zur Verwertungsanlage	
6.	Summe Pos. 1 bis 5	
7.	Zzgl. 19 % Umsatzsteuer	
8.	Gesamtwertungspreis	



Preis abfrage Los 4

Bitte beachten: Preiseintragungen sind in allen gelb hinterlegten Positionen zwingend erforderlich. Für die grau hinterlegten Positionen für Preiseintragungen werden Eintragungen erwünscht, notfalls können sie durch den AG ermittelt werden.

Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (t) netto
1.	Verwertung der übernommenen Bioabfälle lt. Vergabeunterlagen	
2.	Sonderposition externe Entfrachtung⁷	
3.	Entsorgung von Störstoffen⁸	
3.1	Kunststoffe	
3.2	Abfallgemisch ungefährlich	
3.3.	Gefährlicher Abfall	
4.	Umladung von Abfällen auf einer vom AN betriebenen Umladestation (falls relevant)	
5.	Transport ab Umladestation zur Verwertungsanlage (falls relevant)	

⁷ Dieser wird zusätzlich zum „Grund“-verwertungspreis berechnet für jede Tonne Abfall, die externen Entfrachtungsmaßnahmen (also außerhalb der Verwertungsanlage des Auftragnehmers, bei diesem selbst oder bei einem dritten Unternehmen) unterzogen wird. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte mit einzukalkulieren.

⁸ Dieser Preis wird für jede Tonne Abfall, die entweder insgesamt wegen 3 % Fremdstoffgehalt oder nach Entfrachtung extern gesondert entsorgt wird, berechnet – **anstelle** des Grundverwertungspreises für diese Tonne. Es sind alle hiermit verbundenen Transporte miteinzukalkulieren.



Position	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis € pro Mg (t) netto
6.	Summe Pos. 1 bis 5	
7.	Zzgl. 19 % Umsatzsteuer	
8.	Gesamtwertungspreis	

Die jeweils angegebenen Auswertungsgrößen sind Schätzungen des Auftraggebers für den Leistungszeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2029.

Uns ist bekannt, dass es zu Veränderungen der anfallenden Abfallmengen im Leistungszeitraum kommen und der Auftraggeber keine Gewähr für das Eintreffen der Mengenprognosen lt. Leistungsbeschreibung geben kann. Wir haben daher lediglich Anspruch auf Vergütung der tatsächlich verwerteten Bioabfallmengen.

2. Eine Preisanpassung der Entgelte erfolgt nur nach Maßgabe der Vertragsbedingungen.
3. Dem Angebot liegen die auf der elektronischen Vergabepattform zur Verfügung gestellten und ggf. aktualisierten Verfahrens- und Besonderen Vertragsbedingungen sowie die sonstigen in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen zugrunde, die wir anerkennen und zu deren Einhaltung wir uns verpflichten. Sofern im Zuge des Verfahrens etwa aufgrund von Nachfragen zu den Vergabeunterlagen Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden, erklären wir, dass unser Angebot auf der Grundlage der Vergabeunterlagen einschließlich dieser Änderungen abgegeben wird. Änderungen an den Vergabeunterlagen haben wir nicht vorgenommen.

Hinweis: Die geforderte „Anerkennung“ bzw. „Verpflichtung“ berührt selbstverständlich weder die Wirksamkeit ausgesprochener Rügen noch das Recht des Bieters, diese ggf. im Wege eines Nachprüfungsverfahrens weiterzuverfolgen.

4. **Angaben zum Angebot einer Bietergemeinschaft (falls zutreffend, bitte ankreuzen):**



- Dieses Angebot wird von einer Bietergemeinschaft abgegeben. Dahingehende Bestätigungen der Mitglieder einschl. der Bestimmung eines Vertreters für dieses Vergabeverfahren sind diesem Angebot (**Formular 9**) beigelegt.

5. **Angaben zur geplanten Weitergabe von Teilleistungen an Unterauftragnehmer (falls zutreffend, bitte ankreuzen):**

- Wir planen, für die Auftragserfüllung Unterauftragnehmer einzusetzen. Eine entsprechende Übersicht ist diesem Angebot beigelegt in **Formular 1**.

6. Wir erklären uns bis zum Ablauf der Bindefrist am 31.08.2026 an das Angebot gebunden.

Zum Nachweis der Gewährleistung der Erfüllung der Anforderungen an die Eignung und Leistungserbringung liegen folgende geforderte Erklärungen und Nachweise bei (siehe auch Dokument Verfahrensbedingungen unter Ziffer 7.8.1) bei (bitte ankreuzen, falls zutreffend):

- Formular 1:** Angaben zu Unterbeauftragungen
- Formular 2:** (falls bei Angebotsabgabe schon übermittelt): Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer (diese Erklärung ist grundsätzlich erst auf Aufforderung einzureichen)
- Formular 3:** Verpflichtungserklärung zu Mindestentgelten bei öffentlichen Aufträgen
- Formular 4:** Eigenerklärung zur Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb oder Einzelnachweis der Zertifizierungsvoraussetzungen/ Fachkunde jeweils für die zu erbringenden Leistungen der Bioabfallverwertung
- Formular 5:** Eigenerklärung zum Versicherungsschutz
- Formular 6:** Eigenerklärung zu Technischer Ausrüstung
- Formular 7:** Eigenerklärung zu Referenzen
- Formular 8:** Wertungsrelevante Angaben
- Formular 9:** Erklärung Bietergemeinschaft



- Formular 10:** Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB
- Formular 11:** Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB
- Formular 12:** Eigenerklärung zu den Verbotstatbeständen nach Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014
- Gütezeichen gem. Ziff. 7.8.1 13 der Bewerbungsbedingungen
- Bieter aus EU-Ländern: Es liegen, soweit die Nachweise in unserem Herkunftsstaat nicht erteilt werden, jeweils gleichwertige Nachweise bzw. gleichwertige Erklärungen **nebst amtlich anerkannter Übersetzung** bei.

Weitere, noch nicht mit dem Angebot geforderte Nachweise werden wir auf Verlangen kurzfristig vorlegen.

7. Uns ist bekannt, dass kein Anspruch besteht, dass mit dem Angebot geforderte Erklärungen und Nachweise vom Auftraggeber nachgefordert werden und, dass das Fehlen von geforderten Erklärungen und Nachweisen zum Ausschluss führen kann.
8. Wir versichern, dass wir während der gesamten Vertragslaufzeit (Regellaufzeit 01.01.2027 bis 31.12.2029 mit zweimaliger Verlängerungsoption von jeweils einem Jahr) über ausreichende Kapazitäten zur Erbringung der in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Leistungen verfügen werden.
9. Wir erklären, die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen zu erfüllen.
10. Wir versichern, dass wir in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen, wettbewerbsbeschränkenden Abreden mit Dritten getroffen haben.
11. Wir versichern, dass wir in Bezug auf die Vergabe Personen, die auf Seiten des Auftraggebers mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages befasst sind oder waren oder ihnen nahestehenden Personen mit Rücksicht auf ihre Tätigkeit für den Auftraggeber keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt haben.
12. Wir verpflichten uns,



- die Anforderungen der staatlichen Sicherheitsvorschriften (Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz und einschlägige Rechtsverordnungen) und die Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften (Unfallverhütungsvorschriften) sowie Regelungen zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz bei der Leistungserbringung in der jeweils geltenden Fassung zu erfüllen;
 - die Beiträge zu den Zweigen der sozialen Sicherheit zu zahlen, die nach dem auf die Beschäftigungsverhältnisse unserer Arbeitnehmer anzuwendenden Recht zu entrichten sind;
 - die öffentlich-rechtlichen Bestimmungen gegen Schwarzarbeit, illegale Arbeitnehmerunterlassung und gegen Leistungsmissbrauch (insbes. SGB III; Arbeitnehmerüberlassungsgesetz, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit in der jeweils geltenden Fassung) einzuhalten,
 - die Erfüllung dieser Verpflichtungen durch unsere Unterauftragnehmer sicherzustellen bzw. diese entsprechend zu verpflichten.
13. Wir bestätigen, dass der Auftraggeber unter Wahrung der Vertraulichkeit unsere Angaben überprüfen und erforderlichenfalls ergänzende Unterlagen zur Leistungserbringung anfordern kann.
14. Wir versichern, dass wir im Vergabeverfahren nicht vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf unsere Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben.
15. **Hinweise auf Fabrikations-, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, gewerbliche Schutzrechte (falls zutreffend, bitte ankreuzen):**
- Es werden die nachfolgenden Hinweise auf Fabrikations-, Betriebs- und / oder Geschäftsgeheimnisse, gewerbliche Schutzrechte gegeben (zutreffendes bitte nennen) in der diesem Angebot beigefügten Anlage:
-
16. Wir erklären ferner,



- dass wir die Vergabeunterlagen auf ihre Vollständigkeit hin überprüft und diese vollständig gelesen haben, so dass uns alle für den Auftrag maßgeblichen Daten, Fakten und Unterlagen als Grundlage der Preisbildung bekannt sind;
 - dass wir alle Bieterinformationen zur Kenntnis genommen und in unserem Angebot berücksichtigt haben;
 - dass wir alle preisbeeinflussenden Umstände geprüft, bewertet und der Kalkulation unserer Angebotspreise zugrunde gelegt haben;
 - dass wir uns über die standortspezifischen Randbedingungen informiert haben;
 - dass wir die Preise ordnungsgemäß kalkuliert haben und an keiner Preisabsprache oder sonstigen den Wettbewerb beschränkenden Absprache mit anderen Unternehmen teilgenommen haben;
17. Die Datenschutzhinweise des Landratsamts München für diese Ausschreibung in den Verfahrensbedingungen (Teil I) haben wir zur Kenntnis genommen. Insbesondere ist uns bewusst, dass die von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren zu den in den Datenschutzhinweisen genannten Zwecken und in dem dort genannten Umfang verarbeitet und gespeichert werden, dass den nicht berücksichtigten Bietern ggf. der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird, dass für den Fall der Zuschlagserteilung auf unser Angebot unter den Voraussetzungen des § 39 Abs. 1, 2 VgV eine entsprechende Vergabebekanntmachung mit den Ergebnissen des Vergabeverfahrens an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union übermittelt wird und dass für den Fall der Zuschlagserteilung auf unser Angebot der Auftraggeber Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz einholen wird.
18. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung bzw. wettbewerbswidrige Absprache den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben kann.

Ort, Datum	Name des beim Bieter / beim geschäftsführenden Mitglied der Bietergemeinschaft zuständigen Ansprechpartners

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB auf der Plattform des Vergabeportals Aumass gilt das Angebot als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind nicht notwendig. Bei Angeboten von Bietergemeinschaften muss das Angebot von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft in Textform nach § 126b BGB auf der Plattform des Vergabeportals Aumass hochgeladen werden.



Anhänge zum Angebotsschreiben

Formular 1	Erklärung des Bieters / der Bietergemeinschaft zum Einsatz von Unterauftragnehmern
Formular 2	Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer
Formular 3	Verpflichtungserklärung zur Zahlung von Mindestentgelten bei öffentlichen Aufträgen
Formular 4	Eigenerklärung zur Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb oder Nachweis der vergleichbaren Qualifikation
Formular 5	Eigenerklärung zum Versicherungsschutz
Formular 6	Eigenerklärung zur technischen Ausrüstung
Formular 7	Eigenerklärung zu Referenzen
Formular 8	Erklärung zu wertungsrelevanten Daten wie Transportentfernung und Qualität der Verwertung
Formular 9	Erklärung Bietergemeinschaft
Formular 10	Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB
Formular 11	Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB
Formular 12	Eigenerklärung zu den Verbotstatbeständen nach Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014



Formular 1

Erklärung des Bieters / der Bietergemeinschaft zum Einsatz von Unterauftragnehmern

Wir als Bieter / als Bietergemeinschaft

Name des Bieters oder der Bietergemeinschaft

erklären, dass im Zuge dieses Vergabeverfahrens und der anschließenden Leistungserbringung im Auftragsfall für

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4

planen, folgende Leistungen durch Unterauftragnehmer durchführen zu lassen:

Bitte beachten: Hier sind v.a. diejenigen Leistungen sowie – soweit bekannt – diejenigen Dritten / Unterauftragnehmer einzutragen, die vorgesehen sind

- (soweit einschlägig:) für den Transport der Bioabfälle zur Verwertungsanlage / zu den Verwertungsanlagen
- für den Betrieb einer Verwertungsanlage,
- einschließlich der Leistungen der Störstoffverwertung sowie von Folgetransporten.



Sofern einschlägig: Beschreibung der in Anspruch genommenen Teilleistungen, die von Dritten erbracht werden sollen	Sofern einschlägig (Eignungsleihe): Angabe des Eignungskriteriums, für dessen Beleg / Erfüllung das Unternehmen eingebunden wird (z.B. Referenzen)	Name / Firma und Anschrift des / der vorgesehenen dritten Unternehmen(s), falls bereits bekannt	Art der Inanspruchnahme / des Einsatzes
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe



Sofern einschlägig: Beschreibung der in Anspruch genommenen Teilleistungen, die von Dritten erbracht werden sollen	Sofern einschlägig (Eignungsleihe): Angabe des Eignungskriteriums, für dessen Beleg / Erfüllung das Unternehmen eingebunden wird (z.B. Referenzen)	Name / Firma und Anschrift des / der vorgesehenen dritten Unternehmen(s), falls bereits bekannt	Art der Inanspruchnahme / des Einsatzes
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe
			<input type="checkbox"/> Unterauftragnehmer <input type="checkbox"/> Eignungsleihe

....., den

Ort Datum

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter (auch bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft) gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig. Der Auftraggeber behält sich außer im Fall der Eignungsleihe eine Nachforderung vor.



Formular 2

Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / sonstiger dritter Unternehmen (v.a. für Eignungsleihe)

Bearbeitungshinweis: auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

im Fall der **Eignungsleihe** hinsichtlich **Referenzen** wird die Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers / des dritten Unternehmens bereits mit dem Angebot abgefragt.

Erklärung des Unterauftragnehmers / des sonstigen Dritten

Namen und Adresse des Unterauftragnehmers / sonstiger Dritter

zum Angebot des Bieters / Bietergemeinschaft

Name des Bieters oder der Bietergemeinschaft

- Variante 1: Erklärung für Unterauftragnehmer ohne Eignungsleihe, § 36 Abs. 1 VgV:**

Wir erklären uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den Bewerber / Bieter für

- Los 1a
 Los 1b
 Los 4

folgende Leistung zu erbringen: *(bitte Leistung genau benennen)*



- Variante 2: Erklärung für Unterauftragnehmer oder sonstige Unternehmen, auf die sich der Bieter zugleich auch zur Eignungsleihe gem. § 47 Abs. 1 VgV beruft**

Wir erklären, dass für den Fall der Zuschlagserteilung sich des oben genannten Bieters / der Bietergemeinschaft für

Los 1a

Los 1b

Los 4

die nachfolgend bezeichneten technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit i.S.v. § 47 Abs. 1 VgV unseres Unternehmens bedienen wird:

*(Bitte **Leistungsbeiträge** genau benennen sowie die **Eignungsanforderungen** benennen, für die sich der Bieter auf das Unternehmen beruft, z.B. Referenzen, technische Ausrüstung):*

.....

Ort

.....

Datum

Unterschrift des Unterauftragnehmers

(Bitte im Original unterzeichnen und auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochladen als eingescanntes oder als abfotografiertes Erklärung)



Formular 3

Verpflichtungserklärung zur Zahlung von Mindestentgelten bei öffentlichen Aufträgen

Bearbeitungshinweise: Die Erklärung ist **von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft** vorzulegen und zu unterschreiben, die die ausgeschriebenen Leistungen erbringen.

Werden **Unterauftragnehmer** eingesetzt, müssen auch diese die Erklärung gesondert vorlegen und unterzeichnen.

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

Ich / Wir erkläre(n) im Hinblick auf die etwaige künftige Erbringung der Leistungen für den Landkreis München verbindlich:

dass wir, im Auftragsfalle

- unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei der Ausführung der Leistungen wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewähren, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag, einer nach den §§ 7, 7a oder 11 AEntG oder § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, und
- gemäß § 7 Abs. 1 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, § 3 Abs.1 des Entgelttransparenzgesetzes und § 2 Nr. 7 AEntG gleiches Entgelt für Frauen und Männer bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit bezahlen.



.....
Ort

.....
Datum

.....
Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.



Formular 4

**Eigenerklärung zur Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb
oder Nachweis der vergleichbaren Qualifikation**

Bearbeitungshinweise: Von den **Mitgliedern der Bietergemeinschaft** einzureichen und zu unterzeichnen, die für den jeweiligen Leistungsbestandteil eingesetzt werden.

Soweit **Unterauftragnehmer** für die Erbringung von Leistungsbestandteilen eingesetzt werden, müssen auch diese die obenstehende Erklärung gesondert vorlegen und unterschreiben.

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers – je nachdem wer den jeweiligen die Leistungsbestandteil erbringen wird

Unser Unternehmen ist (*zutreffendes bitte ankreuzen*)

- als Bieter
- als Mitglied der Bietergemeinschaft
- als Unterauftragnehmer

und erbringt der Nachweis nach A., B., C. oder D. (*zutreffendes bitte ankreuzen*):

- A. Das Unternehmen **ist ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb**. Das Zertifikat umfasst alle von ihm im Rahmen dieses Auftrags zu erbringenden Leistungen. Eine Kopie des Zertifikats sowie ggf. der Anlagen, aus denen sich die erfassten Tätigkeiten und Abfallarten ergeben, oder ein sonstiger Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt.
- B. Das Unternehmen **verfügt über eine gleichwertige Qualifikation** (z.B. Zertifikate aus anderen Mitgliedsstaaten der EU). Ein entsprechender Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt.



- C. Das Unternehmen **ist nicht ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb**. Zum Nachweis der Gleichwertigkeit kann auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt werden:
1. Funktionsbeschreibungen und Organisationspläne, in denen die betrieblichen Verantwortungsbereiche sowie Entscheidungs- und Mitwirkungsbefugnisse festgelegt und dargestellt sind.
 2. Nachweis über die Bestellung einer für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Person.
 3. Führungszeugnis des Betriebsinhabers (nicht älter als ein Jahr, Abschrift genügt).
 4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für das Unternehmen.
 5. Versicherung der Fachkunde der für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebs verantwortlichen Person, insbesondere Nachweis
 - über den Abschluss eines Hochschulstudiums in den Fachbereichen Ingenieurwesen, Chemie, Biologie oder Physik oder einem als gleichwertig einzustufenden Bereich
 - oder
 - über das Absolvieren einer technischen Fachschulausbildung
 - oder
 - die Qualifikation als Meister auf einem Fachgebiet, dem der Betrieb hinsichtlich seiner Anlagen- und Verfahrenstechnik oder seiner Betriebsvorgänge zuzuordnen ist
 - und
 - zusätzlich der Nachweis über während einer zweijährigen praktischen Tätigkeit erworbene Kenntnisse auf dem Gebiet der Abfallwirtschaft.
 6. Anstelle der in Nr. 5 erbrachten Nachweise können auch beigelegt werden
 - der Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Fachgebiet, dem der Betrieb hinsichtlich seiner Anlagen- und Verfahrenstechnik oder seiner Betriebsvorgänge zuzuordnen ist,
 - und



- zusätzlich über während einer vierjährigen praktischen Tätigkeit erworbene Kenntnisse auf dem Gebiet der Abfallwirtschaft.
7. Nachweise über die Sachkunde des sonstigen Personals, insbesondere über ausreichende betriebliche Einarbeitung auf der Grundlage eines Einarbeitungsplans.
8. Nachweise über eine ausreichende Fortbildung der zur Leitung und Beaufsichtigung des Betriebs verantwortlichen Person sowie des sonstigen Personals.
9. Nachweis Gefahrgutbeauftragter.
10. Nachweis Betriebsbeauftragter für Abfall.
- D. Das Unternehmen **ist noch nicht nach der EfbV oder in sonstiger, gleichwertiger Weise zertifiziert, verpflichtet sich aber**, folgende Zertifizierung spätestens bis zum Leistungsbeginn herbeizuführen (bitte ergänzen):

.....
Ort

.....
Datum

Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.



Formular 5

Eigenerklärung zum Versicherungsschutz

Bearbeitungshinweise: Bei **Bietergemeinschaften** haben die **Mitglieder**, die die Verwertungsleistungen erbringen, diese Erklärung vorzulegen.

Auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

Wir,

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

(zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	verfügen über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den u. g. Deckungssummen
<input type="checkbox"/>	verfügen aktuell noch nicht über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den u. g. Deckungssummen aber werden im Fall der Zuschlagserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung zur Deckung etwaiger Ansprüche aus Vertrag für Personen – und sonstige Schäden mit den u. g. Deckungssummen abschließen.

Die Betriebshaftpflichtversicherung umfasst folgende Deckungssummen (vgl. § 10 BVB):

- mind. **2 Mio. EUR** für Personen- / Sachschäden und
- mind. **2 Mio. EUR** für Vermögensschäden

Die genannten Mindestversicherungssummen müssen zumindest für zwei Schadensfälle pro Jahr (also 2-fach maximiert) zur Verfügung stehen. Der Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt wird, hat zum Leistungsbeginn eine Kopie des Versicherungsscheins unaufgefordert vorzulegen. Aus diesem muss sich der Versicherungsschutz in dem in § 10 der BVB genannten Umfang ergeben.

Zudem verfügen wir



<input type="checkbox"/>	über eine ausreichende Umwelthaftpflichtversicherung (mindestens 2 Mio. EUR Deckungssumme)
<input type="checkbox"/>	aktuell noch nicht über eine ausreichende Umwelthaftpflichtversicherung (mindestens 2 Mio. EUR Deckungssumme) aber werden im Fall der Zuschlagserteilung eine Umwelthaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abschließen.

.....

Ort

.....

Datum

Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.



Formular 6

Erklärung zur technischen Ausrüstung

(vom Bieter pro Los gesondert auszufüllen, falls Unterschiede)

Bearbeitungshinweise: Diese Erklärung des Bieters wird mit dem Angebot abgefragt.

Name des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft

Für (*bitte ankreuzen*)

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4



1. Vorgesehene Verwertungsanlage(n) einschließlich derjenigen des Ausfallverbunds

	Anlage Nr. 1	Anlage Nr. 2	Anlage Nr. 3	Anlage Nr. 4
Bezeichnung / Name der Verwertungsanlage(n) <small>(Bitte bei Ausfallanlagen <u>ein A</u> vor die Bezeichnung setzen)</small>				
Gemarkung / Gemeinde				
Name des Betreibers / Verantwortlichen der Anlage Ansprechpartner*in einschl. Telefonnummer				
Anlage(n)- / Verfahrenstyp				
Gesamtdurchsatz in Tonnen (Mg) pro Jahr				



Mit der obigen Aufzählung der vorgenannten Anlagen versichern wir als Bieter, dass diese Anlagen im Regelbetrieb und für die Verwertung von Bioabfällen aus Haushalten **zugelassen sind** sowie über eine dahingehende, **aktuelle Genehmigung verfügen**. Wir versichern weiter, dass für die Leistungszeit für die zu verwertenden Mengen **ausreichende Kapazitäten vorhanden sind** und belegen dies auf Nachfrage.

Wir sind damit einverstanden, dass sich der Auftraggeber vorbehält, die Anlagen zu besichtigen. Gegenüber unseren Unterauftragnehmern werden wir dies entsprechend sicherstellen.

2. Umladestation (für Los 4 – verpflichtend, falls Verwertungsanlage außerhalb des Radius)

a) Angaben zu einer bereits bestehenden Umladestation:

Bezeichnung / Name der Umladestation	Lage und Standort (Anschrift)	Name des Betreibers	Gesamtkapazität und freie Kapazität für Auftragsbefreiung	Angaben zu Rangierfläche / Höhenbegrenzungen etc.	Vorliegen aller behördlichen Genehmigungen



b) Angaben zu einer spätestens zu Leistungsbeginn zur Verfügung stehenden Umladestation (für Los 4):

Sollten Sie bei Angebotsabgabe noch nicht über eine Umladestation verfügen, füllen Sie die nachstehende Tabelle bitte bzgl. der von Ihnen angedachten Umladestation **soweit aus, wie möglich**.

Bezeichnung / Name der Umladestation	Lage und Standort (Anschrift)	Name des Betreibers	Kapazität (Menge an Abfällen pro Jahr)	Angaben zu Rangierfläche / Höhenbegrenzungen etc.	Vorliegen aller behördlichen Genehmigungen



Bitte stellen Sie nachfolgend **in jedem Fall** zudem den Zeitplan / die Umstände dar, aus dem sich nachvollziehbar ergibt, dass Sie zu Leistungsbeginn über die Umladestation verfügen werden (insb. aktueller Stand der Bautätigkeit / Übernahmeverhandlungen, Datum der Inbetriebnahme, Vorliegen von Genehmigungen oder Datum deren Beantragung):

--

c) Angaben zu den einzusetzenden Fahrzeugen

Einhaltung der Euro-6-Norm bei allen zu leistungsgegenständlichen Transporten einzusetzenden Fahrzeugen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Ggf. Erläuterung:
Angaben zur Antriebsart der für leistungsgegenständliche Transporte einzusetzenden Fahrzeuge	

....., den

Ort

Datum

Name des Erklärenden (bei Bietergemeinschaften vertretungsberechtigtes Mitglied)

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter (auch bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft) gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.



Formular 7

Eigenerklärung zu Referenzen

**aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit den jeweils pro Los
ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind
(Transport und Verwertung von Bioabfall)**

Bearbeitungshinweise: Bei **Bietergemeinschaften** ist möglichst zu kennzeichnen, auf welche **Mitglieder**, der Bietergemeinschaft sich die Referenz(en) bezieht / beziehen.

Auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

Werden davon Leistungen durch Unterauftragnehmer erbracht, für die dem Bieter Referenzen fehlen (**Eignungsleihe**) fordert der Auftraggeber vsl. Referenzen über die Leistungen der Unterauftragnehmer an.

Für das Unternehmen

Name des Bieters / der Bietergemeinschaft / des sonstigen Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

Welches im Vergabeverfahren teilnimmt als (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Bieter / geschäftsführendes Mitglied der Bietergemeinschaft
- Sonstiges Mitglied der Bietergemeinschaft
- Unterauftragnehmer

für

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4



werden die folgenden Referenzen zum Beleg der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit **aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025)** angegeben.

Zum Beleg der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit muss **mindestens eine** Referenz

- über die **Verwertung** von Bioabfällen aus Haushalten sowie
- über den **Transport** von Bioabfällen (für Los 4, falls einschlägig)

Bei einem Angebot auf mehrere Lose ist eine Referenz je Bieter ausreichend.

Bitte ausfüllen – sollen mehr als drei Referenzen benannt werden, bitte ergänzende Blätter beifügen:

Referenz für die Verwertung von Bioabfall:

	Empfänger der Leistung	Leistungsgegenstand <i>(bitte genau bezeichnen)</i>	Leistungszeitraum
1.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		
	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		
2.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		
	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		
3.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		



	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		

Referenz für den Transport von Bioabfall:

	Empfänger der Leistung	Leistungsgegenstand <i>(bitte genau bezeichnen)</i>	Leistungszeitraum
1.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		
	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		
2.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		
	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		
3.	<i>Auftraggeber:</i>		
	<i>Ansprechpartner:</i>		
	<i>Telefonnummer und E-Mail-Adresse</i>		



....., den

Ort

Datum

Name des Erklärenden, Unterschrift nur erforderlich für nicht bevollmächtigte Mitglieder der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter (auch bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft) gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem sonstigen Mitglied der Bietergemeinschaft oder einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.

Hinweis:

Der Unterzeichner erklärt sich mit Abgabe der Erklärung damit einverstanden, dass sich die Vergabestelle bei den dort angegebenen Empfängern der jeweiligen Leistungen nach deren Zufriedenheit mit der Leistungserbringung durch den Bieter erkundigt.



Formular 8

Wertungsrelevante Angaben

Bearbeitungshinweise: Da die in diesem **Formular 8** abgegebenen Erklärungen sämtlich Voraussetzung für die Anwendung von Zuschlagskriterien sind, **können sie nicht nachgefordert werden.**

Bei **Bietergemeinschaften** ist vom **geschäftsführenden Mitglied** als Gesamtkonzept abzugeben

Name des Bieters / der Bietergemeinschaft

Dieses Formular wird eingereicht für

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4

1. Transportentfernung

Die einfache Transportentfernung zu der / den Verwertungsanlage(n) gerechnet von der Umladestation Kirchstockach (Lose 1a und 1b) bzw. vom Mittelpunkt des von Los 4 umfassten Gebietes zur Verwertungsanlage beträgt jeweils:



Name der Anlage / Nr. laut Formular 6	Standort / Adresse	Angabe zum Anteil der zu verwendenden Leistungsmenge an der Gesamtmenge	Transportentfernung in Straßenkilometern für die Fahrtstrecke Lose 1a und 1b, Radius in km für Los 4 ermittelt mit Google-Maps



2. Verteilung der Abfallmengen auf die einzelnen Anlagen

Die für den Leistungszeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2029 zu verwertenden Mengen verteilen sich auf die o. g. Anlagen wie folgt:

	Menge für Landkreis München, (Bitte eintragen)	Prozentualer Anteil an der insgesamt zu vergebenden Menge
1.		
2.		
3.		
4.		

3. Erklärungen zur Qualität der Verwertung

- 3.1. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) werden aus der Vergärungsanlage jeweils Strom **und** Wärme erzeugt und jeweils ins Netz gespeist.
- 3.2. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) werden aus der Vergärungsanlage Strom **oder** Wärme, die in der Anlage erzeugt worden sind, in das Netz gespeist.
- 3.3. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) werden aus der Vergärungsanlage Strom **und** Wärme die in der Anlage erzeugt worden sind, den Anlagenkreislauf zurückgeführt.
- 3.4. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) werden aus der Vergärungsanlage Strom **oder** Wärme die in der Anlage erzeugt worden sind, den Anlagenkreislauf zurückgeführt.
- 3.5. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) wird Kompost aus der Kompostierungsanlage in einem Umkreis von maximal 30 km von der Verwertungsanlage auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht.



- 3.6. In der / den Anlage(n) Nr. (s.o.) werden mindestens 80 % der Gesamtmenge des Outputs Kompost entweder an der Anlage oder auf anderen Vertriebswegen direkt an Endverbraucher abgegeben.

4. Interne Möglichkeit zur Fremdstoffentfrachtung

- Meine / unsere Verwertungsanlage verfügt über eine Entfrachtungsmöglichkeit i.S.v. § 2a Bioabfallverordnung.

Bitte möglichst Technologie kurz beschreiben:



5. Umladestation (für Lose 1a und 1b optional für die Zeit ab 2028)

Wir bieten optional folgende Umladestation, deren Nutzung der Auftraggeber während der Vertragslaufzeit nach Maßgabe der Vergabeunterlagen beauftragen kann:

Bezeichnung / Name der Umladestation	
Lage und Standort (Anschrift)	
Name des Betreibers	
Kapazität (Menge an Abfällen pro Jahr)	
Angaben zu Rangierfläche / Höhenbegrenzungen etc.	
Vorliegen aller behördlichen Genehmigungen	Falls zutreffend, bitte ankreuzen: <input type="checkbox"/>

Bieter haben alle Spalten auszufüllen bzw. alle entsprechenden Informationen anzugeben, um die Zusatzpunkte unter diesem Kriterium zu erhalten.



6. Abschließende Erklärungen zu Ziff. 1 - 5

- Ich / Wir versicher(n), dass wir die o.g. Aussagen (Ziff. 1 – 5) auf Anforderung der Vergabestelle auf der Grundlage belastbarer Unterlagen und Nachweise belegen können.
- Wir sind damit einverstanden, dass die Vergabestelle insoweit die Anlagen besichtigt und Stichproben vor Ort durchführt.

Vorsicht – bitte beachten:

Die Angaben in diesem Formblatt können nicht nachgefordert werden. Sie müssen mit dem Angebot eingereicht werden.

....., den

Ort

Datum

Diese **Erklärung wird mit dem Angebot abgefragt – die Nachforderung der dort abgefragten Informationen zu den Wertungskriterien ist nicht möglich.** Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter (auch bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft) gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.



Formular 9

Erklärung der Bietergemeinschaft

Bearbeitungshinweis:

Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft **zu unterschreiben** und wird **mit dem Angebot abgefragt**. Sie ist auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen. Hierzu können folgende Möglichkeiten genutzt werden:

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen als Mitglieder einer Bietergemeinschaft

Mitglied 1 (geschäftsführendes Mitglied)	Name des Unternehmens	
	Name des Vertreters	
	Unterschrift	
Mitglied 2	Name des Unternehmens	
	Name des Vertreters	
	Unterschrift	
Mitglied 3	Name des Unternehmens	
	Name des Vertreters	
	Unterschrift	
Mitglied 4	Name des Unternehmens	
	Name des Vertreters	
	Unterschrift	

beschließen, uns im Falle der Auftragserteilung zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen.



Wir erklären, dass

1. Das oben bezeichnete geschäftsführende Mitglied die Mitglieder der Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
2. das geschäftsführende Mitglied berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen,
3. das geschäftsführende Mitglied berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zu handeln,
4. alle Mitglieder für die Erfüllung des Vertrages als Gesamtschuldner haften.

....., den

Ort

Datum



Formular 10

**Eigenerklärung über das Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe
nach § 123 GWB**

Bearbeitungshinweise: Bei **Bietergemeinschaft** für jedes Mitglied einzeln vorzulegen
Auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

Für das Unternehmen

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

welches im Vergabeverfahren teilnimmt als (*zutreffendes bitte ankreuzen*)

- Bieter
- Mitglied der Bietergemeinschaft
- Unterauftragnehmer

für

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4

kann ich / können wir als Vertreter folgende Angaben zu Verurteilungen und Ordnungswidrigkeiten des Unternehmens bzw. zu Verurteilungen und Ordnungswidrigkeiten einer Person, die seinem Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremium angehört oder darin Vertretungs-, Entscheidungs- oder Kontrollbefugnisse hat, machen:



Fragen zu Ausschlussgründen nach § 123 Absatz 4 GWB	Antworten (bitte eintragen)
Ist der Wirtschaftsteilnehmer allen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?	
Hinweis: Soweit diese Frage mit „Nein“ beantwortet werden sollte, sind hierzu nähere Erläuterungen auf gesondertem Blatt beizufügen, dabei besteht die Möglichkeit, Maßnahmen zur „Selbstreinigung“ im Sinne von § 125 GWB darzustellen.	
Fragen zu Ausschlussgründen nach § 123 Absatz 1 und 2 GWB	Antworten (bitte eintragen)
Besteht eine <ul style="list-style-type: none">• rechtskräftige Verurteilung oder• rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße nach § 129, 129 a oder 129 b StGB, § 89 c StGB oder wegen Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in der Kenntnis, dass diese ganz oder teilweise dazu verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89 a Abs. 2 Nr. 2 StGB zu begehen; nach § 261 StGB, § 263 StGB, § 264 StGB, § 299 StGB, §108 e StGB, § 333 und § 334, jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB, oder nach Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung; oder §§ 232 und 233 oder 233a StGB oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten?	
Hinweis: Werden die Fragen mit „Ja“ beantwortet, sind hierzu nähere Erläuterungen auf gesondertem Blatt beizufügen, dabei besteht auch hier die Möglichkeit, Maßnahmen zur „Selbstreinigung“ im Sinne von § 125 GWB darzustellen.	

.....
Ort

.....
Datum

Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer



Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.



Formular 11

**Eigenerklärung über das Nichtvorliegen fakultativer Ausschlussgründe
nach § 124 GWB**

Bearbeitungshinweise: Bei **Bietergemeinschaft** für jedes Mitglied einzeln vorzulegen
Auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

Für das Unternehmen

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

welches im Vergabeverfahren teilnimmt als *(zutreffendes bitte ankreuzen)*

- Bieter
- Mitglied der Bietergemeinschaft
- Unterauftragnehmer

für

- Los 1a
- Los 1b
- Los 4

können wir zu nachfolgenden Fragen die eingetragenen Antworten geben:

Fragen	Antworten (bitte eintragen)
1. Hat der Wirtschaftsteilnehmer seines Wissens gegen seine umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen verstoßen?	



<p>2. Ist der Bieter oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig?</p> <p>Ist über sein Vermögen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden? Befindet sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation? Hat es seine Tätigkeit eingestellt?</p>	
<p>3. Hat der Bieter oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen?</p>	
<p>4. Hat der Bieter oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft eine Vereinbarung mit anderen Unternehmen getroffen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken?</p>	
<p>5. Sieht der Bieter oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft einen Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren?</p>	
<p>6. Hat der Wirtschaftsteilnehmer oder ein mit ihm in Verbindung stehendes Unternehmen den öffentlichen Auftraggeber oder Sektorauftraggeber beraten oder war er auf andere Art und Weise an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens beteiligt?</p>	
<p>7. Hat das Unternehmen bei einem früheren öffentlichen Auftrag oder Konzessionsvertrag eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt und hat dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt?</p>	
<p>8. Hat das Unternehmen in Bezug auf seine Auskünfte zur Überprüfung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen und der Einhaltung der Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten?</p>	
<p>9. Hat der Wirtschaftsteilnehmer versucht, die Entscheidungsfindung des Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die er unzulässige Vorteile beim Verfahren erlangen könnte, oder hat er fahrlässig irreführende Informationen übermittelt, die die Entscheidungen über Ausschluss und Auswahl beeinflussen könnten oder versucht, solche zu übermitteln?</p>	
<p>10. Wurde das Unternehmen aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem noch bestehenden, nicht tilgungsreifen Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat (z.B. Verstoß nach § 21 Mindestlohngesetz oder § 21 Arbeitnehmerentendegesetz), mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt?</p>	



Hinweis:

Soweit einzelne Fragen mit „Ja“ beantwortet werden, sind hierzu nähere Erläuterungen auf gesondertem Blatt beizufügen, dabei besteht auch die Möglichkeit, Maßnahmen zur „Selbstreinigung“ darzustellen

.....

Ort

.....

Datum

Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.



Formular 12

Eigenerklärung zur Umsetzung von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025

Bearbeitungshinweise: Bei **Bietergemeinschaft** für jedes Mitglied einzeln vorzulegen
Auf Aufforderung hochzuladen für **Unterauftragnehmer**

Für das Unternehmen

Name des Bieters / des Mitglieds der Bietergemeinschaft / des Unterauftragnehmers

welches im o.g. Vergabeverfahren teilnimmt als (*zutreffendes bitte jeweils ankreuzen*)

- Bieter
- Mitglied der Bietergemeinschaft
- Unterauftragnehmer

kann ich / können wir als Vertreter folgende Angaben machen:

1. Hiermit bestätigen wir,
 - a) dass wir weder russische Staatsangehörige noch in Russland ansässige natürliche Personen oder in Russland niedergelassene juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen sind.
 - b) dass wir keine juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen sind, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten natürlichen oder juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen gehalten werden.
 - c) dass wir keine natürlichen oder juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen sind, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a)



oder b) genannten natürlichen oder juristischen Personen, Organisationen oder Einrichtungen handeln.

2. Ich / wir erkläre(n), dass die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören.

3. Ich/Wir bestätigen und stellen sicher, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

.....
Ort

.....
Datum

Name des Erklärenden beim Bieter. **Name und Unterschrift** des Erklärenden beim Mitglied der Bietergemeinschaft sowie beim Unterauftragnehmer

Mit dem Hochladen in Textform nach § 126b BGB durch den Bieter gilt diese Erklärung als unterschrieben. Unterschriften und Firmenstempel sind dann nicht notwendig.

Wird diese Erklärung von einem Mitglied der Bietergemeinschaft oder von einem Unterauftragnehmer eingereicht, ist sie **zu unterschreiben** und mit dem Angebot auf der Plattform des Ausschreibungsportals Aumass hochzuladen als

- Datei der unterschriebenen und eingescannten Erklärung oder
- Datei der unterschriebenen und abfotografierten Erklärung.